

Neuerscheinungen

Juli



1931

Die nachstehend aufgeführten Werke wurden dem Sortiment
auf Verlangen bereits in Kommission geliefert.

jeweils bei Erscheinen durch Buchkarten angezeigt und

MEDIZIN

Kochbuch für Tuberkulöse

von Mimicia und Prof. Dr. med. et phil. Adolf Herrmannsdorfer, St. Antonius-Krankenhaus, Berlin-Karlshorst. Mit einem Geleitwort von Geheimrat Prof. Dr. F. Sauerbruch-Berlin. 4., erweiterte Auflage der Praktischen Anleitung zur kochsalzfreien Ernährung Tuberkulöser. X, 153 S. mit 310 mengenmäßig berechneten Zubereitungsvorschriften und 1 Tabelle auf Karton: Mengenverhältnisse der Nahrungsbestandteile. 1931. 8°. Geb. Rm 6.75

Das seit langem erwartete „Kochbuch für Tuberkulöse“ bringt neben allgemeinen Regeln 310 genaue Küchenrezepte für die von den Verfassern an der Sauerbruchschen Klinik ausgearbeitete, ungesalzene Tuberkulose-Diät. Die Aufsehen erregenden Erfolge dieser Ernährungsbehandlung sind in weitesten Kreisen bekannt geworden. Erst durch dieses Buch dürfte die richtige Durchführung der Methode Allen ermöglicht sein.

Eine ausführliche wissenschaftliche Darstellung der Ergebnisse seiner Therapie veröffentlicht Prof. Herrmannsdorfer in der Zeitschrift für Tuberkulose. Eine zusammenfassende Monographie erscheint voraussichtlich Ende des Jahres.

Interessenten: Jeder praktische Arzt, Tuberkuloseheilstätten, Krankenhäuser, Fürsorgestellen sowie jeder an der Tuberkulosebekämpfung interessierte gebildete Laie.

Altern und Verjüngung.

Eine kritische Darstellung der endokrinen „Verjüngungsmethoden“, ihrer theoretischen Grundlagen und der bisher erzielten Erfolge von Prof. Dr. B. Romels, München. VI, 240 S. mit 47 Abb. i. T. 1931. 4°. K Rm. 26.—, geb. Rm. 29.— (Sonderdruck aus dem „Handbuch der inneren Sekretion“, Band II, herausgegeben von Dr. Max Hirsch, Berlin.)

Das vorliegende Werk behandelt das sehr umfassende Problem des Alterns und seiner Beeinflussung nur vom Gesichtspunkte der inneren Sekretion. Das Bestreben des Verfassers war, das ganze erreichbare Material zusammenzufassen, es auf seine Beweiskraft zu prüfen und in diesem und jenem Punkte noch durch eigene bisher unveröffentlichte Versuche zu ergänzen.

Interessenten: Anatomen, Pathologen, Physiologen, die Vertreter der experimentellen Medizin, Pharmakologen, Gynäkologen, Chirurgen und Internisten.

Anleitung und Indikationen für Bestrahlungen mit der Quarzlampe „Künstliche Höhensonne“

von Geh. San.-Rat Dr. Hugo Bach, Weißer Hirsch-Dresden. Unter Mitarbeit von Dr. Ferdinand Rohr, Wilhelmshöhe. 22. u. 23., verb. u. verm. Aufl. VI, 259 S. mit 41 Abb. im Text. 1931. gr. 8°. K Rm. 8.40, in Leinen geb. Rm. 9.60

Jeder praktische Arzt oder Facharzt, der sich für die Quarzlampebestrahlung interessiert, findet in diesem Buch eine genaue Beschreibung der Technik, Anwendungsgebiete u. Behandlungsart.

Die neue Auflage ist durch einige Arbeiten ergänzt und vervollständigt worden.

Interessenten: Prakt. Ärzte, Kinderärzte, Hautärzte, Chirurgen, Hals- und Lungenfachärzte, Kliniken u. Krankenhäuser.

Encephalitis post Vaccinationem.

Experimentelle Studie von Dr. J. R. F. Rassers, Konservator am Bakteriologisch-Hygienischen Laboratorium der Reichsuniversität Leiden. 92 S. mit 30 Abb. auf 8 Tafeln. 1931. gr. 8°. Rm. 6.—

(Kommissionsverlag. Vertr. nur f. Deutschl. u. d. deutschsprach. Länd.)

Die Arbeit versucht, eine Erklärung des Entstehens der Gehirnkomplikationen nach Schutzimpfung gegen Pocken zu geben. Die Auseinandersetzung basiert auf Experimenten und lässt keine der charakteristischen Seiten des heute im Vordergrund des Interesses stehenden Problems unbeachtet. Der Verfasser wendet sich dabei an Bakteriologen, Epidemiologen, Beamte von Kuhpocken-instituten und Gesundheitsämtern, sowie an praktische Ärzte und Veterinäre.

Studien zur Entwicklung der menschlichen Lungenphthise.

Von Dr. Hermann Braeuning, Hohenkrug, und Med.-Rat Dr. Franz Redeker, Osnabrück.

II. Phthisische Entwicklungen aus den Reihen des Frühinfiltrates und des frühen phthisischen Nachschubes.

IV, 112 S. mit 100 Abb. im Text. 1931. gr. 8°. Rm. 22.—, geb. Rm. 24.70, Vorzugspreis*) Rm. 18.70, geb. Rm. 21.40 (Bildet Tuberkulose-Bibliothek Nr. 39, hsg. v. Prof. Dr. L. Rabinowitsch.)

*) Für Abonnenten der „Ztschr. f. Tuberkulose“, der „Tuberkulose-Bibliothek“ und bei Abnahme von mind. 4 verschied. Heften.

Bitte Fortsetzungsliste prüfen!

Der zweite Teil der Studien Braeunings und Redekers behandelt in seinen ersten Kapiteln die Frage der protrahierten Infiltratentwicklung, ferner der wolkigen Infiltratbildung, des Loeschkeschen Modus der Infiltratentstehung, der Entwicklung von Spitzenphthisen aus tiefer gelegenen Infiltraten und vor allen Dingen das Problem der gleichzeitigen Entstehung multipler Infiltrate.

Interessenten: Tuberkulose- u. Heilstättenärzte, Röntgenologen, Pathologen, Internisten, Kinderärzte u. Allgemeinpraktiker.

Am 23. V. 1931 erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:

Nr. 41: L. Dünner, F. Leiser und H. Blume: Die Lungenaphtisie des Erwachsenen. IV, 52 S. mit 37 Abb. 1931. gr. 8°. Rm. 6.—, V.-P. Rm. 5.10

Bangsche Krankheit beim Menschen (Febris undulans Bang) und Mittelmeer-Maltafieber.

Ihre Abhängigkeit von Boden und Klima und ihre Zugehörigkeit zu einer epidemiologischen Einheit höherer Ordnung.

Von Dr. Friedrich Wolter, Leiter des Hamburgischen Forschungsinstituts für Epidemiologie, Hamburg. 39 S. 1931. gr. 8°. K Einzelpreis Rm. 6.—, Vorzugspreis*) Rm. 5.10

(Bildet Würzb. Abhandl. aus dem Gesamtgebiet der Med., Bd. 27, Heft 5.)

*) Für Abonnenten oder bei Mindestabnahme von 4 verschiedenen Heften der Sammlung.

Im Lichte der Auffassung von der örtlich-zeitlichen Bedingtheit der Seuchenentstehung stellt sich das Erstauftreten der Bangschen Krankheit beim Menschen in der gegenwärtigen Zeitperiode als eine neue Form des epidemischen Erkrankens dar. Aus dieser Auffassung ergibt sich die Fragestellung, von welcher der Verfasser bei seiner Erörterung ausging und auf welche er eine Antwort zu geben versucht.

Interessenten: Kliniker, Forscher, Tierärzte, Tropenärzte und Sanitätsbehörden.

Am 23. VI. 1931 erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:

Band 27, Heft 4: G. Graul, Einführung in die Pathologie und Therapie der Kreislaufschwäche auf funktioneller Grundlage. 23 S. 1931. gr. 8°. Einzelpreis Rm. 3.60, Vorzugspreis Rm. 3.—

The Specific Treatment of Human Schistosomiasis (Bilharziasis)

with special reference to its application on a large scale by Prof. Dr. Mohamed Bey Khalil with Notes: „Über Fuadin (Neo-Antimosan)“ von Prof. Dr. Hans Schmidt, Elberfeld; „The Physiological Action of the Antimosan Compounds“ by Prof. Dr. M. M. Hammouda; „Über die Beeinflussung des Blutkreislaufes durch einige Antimonpräparate“ von Priv.-Doz. Dr. H. Weese, Elberfeld. 128 S. mit 13 Abb. i. T. 1931. gr. 8°. Rm. 5.60 (Bildet Beiheft 2 z. Arch. f. Schiffs- u. Tropenhygiene, Bd. 35, 1931.)

Bitte Fortsetzungsliste prüfen!

Khalil bringt in dieser Arbeit eine umfassende kritische Darstellung der Behandlung der Bilharziasis (Schistosomiasis), der Volkskrankheit Ägyptens. Gestützt auf reiche klinische und pharmakologische Unterlagen gibt er seine Erfahrungen wieder und fügt jedem Kapitel eine erschöpfende Bibliographie bei.

Interessenten: Tropenärzte, Bakteriologen und einschlägige Institute und Bibliotheken.

Am 20. IV. 1931 erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:

Band 35, Beiheft 1: Dr. F. v. Assendelft, Impfmalaria. 104 S. mit 62 Abb. im Text. 1931. gr. 8°. Rm. 5.60



Die mit K bezeichneten Werke erschienen in der Verlagsabteilung Curt Kabitzsch.



JOHANN AMBROSIOUS BARTH LEIPZIG